



*Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.
(Joh. 11,25)*



KR GR Dr. Anton Kret

Pfarrer von Felling und Hardegg

Pfarrer KR GR Dr. Anton Kret wurde am 10. März 1937 als drittes von fünf Kindern in Puzniki im Kreis Lemberg in Polen geboren. Seine Eltern Petrus und Maria Kret besaßen eine mittelgroße Landwirtschaft. Die Familie wurde im Oktober 1945 aus der Heimat vertrieben und nach Niederschlesien abgeschoben. Nach dem Besuch der Pflichtschule und des Gymnasiums trat er ins Priesterseminar ein.

Am 9. Juni 1962 wurde er in Pozen, Kathedrale, durch Bischof Antoni Baraniak zum Priester geweiht. Während seiner Kaplanszeit in Pozen und Sroda Wielkopolska studierte er an der Universität in Lublin, wo ihm im März 1976 der akademische Grad „Magister“ verliehen wurde. Im selben Jahr erhielt er auch das Diplom für die Lehrtätigkeit an einer Hochschule. Anschließend war er Seelsorger für polnisch sprechende Arbeiter in sieben Pfarren der Diözese Magdeburg in der ehemaligen DDR.

Im Juni 1979 kam er als Urlaubsvertreter nach Österreich, Pfarre Sallapulka. Nach dem Tod des Pfarrers von Obermixnitz übernahm er dessen Pfarre. Ein Jahr später vertraute ihm Diözesanbischof Dr. Franz Zak die Pfarren Felling und Hardegg an. Am 17. Oktober 1989 erwarb er den Dokortitel in Pastoraltheologie und Soziologie. 1993 wurde ihm der Titel „Geistlicher Rat“ sowie 2005 der Titel „Konsistorialrat“ anlässlich seines 25-jährigen Wirkens in den Pfarren Felling und Hardegg verliehen.

Am 7. September 2014 wurde Herr Pfarrer KR Dr. Anton Kret bei einem Festgottesdienst in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, den er bis zu seinem Tod am 16. April 2018 in Felling verbracht hat.

Die Betstunden finden an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 25. April 2018 um 19:00 Uhr in Hardegg

Donnerstag, 26. April 2018 um 19:00 Uhr in Felling

Der Verstorbene wird in der Pfarrkirche Felling aufgebahrt, wo am Freitag, den 27. April 2018 um 14.00 Uhr Diözesanbischof DDr. Klaus Küng den Trauergottesdienst hält. Anschließend wird der Verstorbene nach Hardegg begleitet, wo er im Priestergrab beigesetzt wird.

In tiefer Verbundenheit durch die österliche Freude der Auferstehung und ein Wiedersehen.

Diözesanbischof DDr. Klaus Küng
im Namen der Diözese St.Pölten

Die Pfarren Felling und Hardegg

Schwester Janina Bruder Michael und Daniela samt Familien
Haushälterin Zofia mit Sohn Martin und Familie

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir von Kranz- und Blumenspenden abzusehen und den dafür vorgesehen Betrag für die Instandhaltung der Pfarrkirchen Felling und Hardegg zu spenden:

Pfarrkirche Felling
IBAN: AT 23 3271 5000 0031 6000
BIC: RLNWATW1715

Pfarrkirche Hardegg
IBAN: AT90 4715 0401 1847 0000
BIC: VBOEATWWNOM (Volksbank NÖ)